



SCHULVEREINBARUNG

Friedrich-List-Gemeinschaftsschule

In dieser Schulvereinbarung legen Schüler, Eltern und Lehrer fest, wie sie die im Leitbild beschriebenen Grundsätze im Zusammenleben der Schule verwirklichen.

<p>Lehrer: Durch unsere Wortwahl und unser Verhalten bringen wir unsere Wertschätzung für jeden einzelnen Schüler zum Ausdruck und pflegen einen vertrauensvollen Umgang mit den Eltern. Durch einen lehrreichen und interessanten Unterricht mit vielfältigen Lernformen (Projektarbeit, Exkursionen...) fördern und fordern wir leistungsschwache und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler. Durch z. B. offene Aufgabenstellungen, Wochenpläne, problemorientierten Unterricht, Projekte wie „Lernen lernen“ ... leiten wir unsere Schülerinnen und Schüler zum selbstständigen Lernen an. Durch kooperative Lernformen, themenorientierte Projekte und außerunterrichtliche Veranstaltungen vermitteln wir Sozialkompetenzen wie z. B. Teamfähigkeit und Kritikfähigkeit. Wir sind uns dabei unserer Vorbildfunktion bewusst.</p>	<p>Eltern: Wir verstehen Erziehung als gemeinsame Aufgabe von Eltern und Schule. Wir begegnen den Lehrern vertrauensvoll und unterstützen sie in ihrer Arbeit. Durch regelmäßigen Kontakt mit den Lehrkräften fördern wir eine positive Grundhaltung zur Schule. Wir unterstützen die Leistungsbereitschaft unseres Kindes. Wir sorgen dafür, dass unser Kind mit den erforderlichen Unterrichtsmaterialien ausgestattet ist und pünktlich zum Unterricht erscheint. Wir achten darauf, dass unser Kind seine schulischen Aufgaben zuverlässig und zunehmend selbstständig erledigt und sorgsam mit dem Material umgeht.</p>	<p>Schüler: Ich möchte mich in meiner neuen Schule wohl fühlen und trage dazu bei, dass alle anderen sich auch wohl fühlen können. Ich möchte in der Schule möglichst ohne Angst leben und arbeiten. Ich werde meine Mitschüler so behandeln, dass sie vor mir keine Angst zu haben brauchen. Ich verzichte auf Gewalt, verletze nicht durch Worte und gehe mit anderen freundlich, höflich und rücksichtsvoll um. Ich bin bereit zu lernen und hindere nicht am Lernen. Ich beachte die Hausordnung und die Regeln, die an der Schule gelten.</p>
--	---	--

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich bereit, meinen Beitrag zu leisten, dass in einer angenehmen und vertrauensvollen Atmosphäre gelernt und gelehrt werden kann.

Mössingen, den _____

 Klassenlehrer/in

 Erziehungsberechtigte/r

 Schüler/in